Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 77 (1951)

Heft: 39

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Im Nebelspalter-Verlag Rorschach ist neu erschienen:



und seine Figuren aus dem Nebelspalter



Es ist für den Verlag eine Freude, den Wunsch all der vielen Freunde von Wältis Zeichnungen nach einem WältiBilderbuch erfüllen zu können. Wältis Humor ist von ganz besonderer Art — man erkennt schon aus der Ferne
seine Bilder: was sich da tummelt und bewegt, was da kreucht und fleucht, das kann nur von Wälti sein. Die
Situation, um die es sich bei seinen Bildern handelt, kann nicht ausführlicher, nicht liebevoller geschildert werden.
Man wird an der Hand genommen, spaziert vergnügt und neugierig im ganzen Bild herum, entdeckt tausend
Kleinigkeiten und steht dann auf einmal vor der Pointe. Und zwar so unerwartet, daß man in helles Lachen ausbricht. Nun aber bekommt alles, was man vorher flüchtig gesehen hat, seinen Sinn, weil es sich auf die Pointe
bezieht, und so lacht man sich gewissermaßen von der Pointe wieder an den Anfang der Bilderzählung zurück.
Es bedarf daher keiner langen Texterklärung: ein paar Worte, manchmal genügt ein einziges Wort, häufig geht's
sogar ohne Worte. Man braucht Zeit, und man nimmt sie sich gerne, all die kleinen drolligen Sachen und Sächelchen,
die zu der Geschichte gehören, anzusehen und sich an dem immer neu auftauchenden Kleinkram zu belustigen.
Dem «Nebelspalter» ist es eine Genugtuung, daß er mit diesem Buch nicht allein einer großen Lesergemeinde
ein Vergnügen bereiten, sondern auch wieder einem geschätzten Mitarbeiter Gelegenheit geben kann, sich in
einem gediegenen Werk seinen Freunden zu präsentieren.

75 Zeichnungen. Kartoniert Fr. 10.60. Zu beziehen im Nebelspalter-Verlag in Rorschach und im Buchhandel.